

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Ducherow über Amt Anklam-Land	Versand ab:	18.11.2022
Straße	Hauptstraße 74 Außenstelle Ducherow		
PLZ, Ort	17398 Ducherow		
Telefon	039727 2500	Fax	039727 20225
E-Mail	info@amt-anklam-land.de	Internet	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Hauptstraße 52, 17398 Ducherow

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erweiterung der Kindertagesstätte "Friedrich Fröbel" in Ducherow

Los 28 - Kunststofffenster/Alu-Türen Zwischenbau

Leistungsumfang

24 Stück Kunststofffenster

3 Stück Alu-Türen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	<u>Erweiterung Kindertagesstätte "Friedrich Fröbel" in Ducherow</u>
Zweck des Auftrags	<u>Los 28 - Kunststofffenster/Alutüren Zwischenbau</u>

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 19.12.2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17.02.2023
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: Anforderung bei: IB N & P GmbH, E-Mail: stefan.ender@ibnup.de
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH, August-Bebel-Straße 29, Anklam, Tel.: 03971 2066-14
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Übersendung in Papierform gegen 10,00 EUR,
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung Banküberweisung an IB Neuhaus & Partner GmbH:
 andere Maßnahme: IBAN DE27 1509 1674 0116 0000 24,
 Zweck: KITA Ducherow,
 Los 28 - Kunststofffenster/Alutüren
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 02.12.2022 um 10:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 06.01.2023

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote	<u>Gemeinde Ducherow über Amt Anklam-Land</u>
	<u>Hauptstraße 74, 17398 Ducherow</u>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis (100%)

s) Eröffnungstermin

am 02.12.2022 um 10:00 Uhr

Ort Gemeinde Ducherow über Amt Anklam-Land, Hauptstraße 75, 1. OG 17398 Ducherow

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Abschlagszahlung und Schlussrechnung nach VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zur Angebotserstellung bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

nach Anforderung des AG

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle

Der Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde